

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88587
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7399,4559
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Ja</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Seit längerem offenbar gemähte, extensiv genutzte, wenig gedüngte, sehr magere Grünlandfläche in leicht kuppigem Gelände am Kiebitzbrack. Es ist ein ehemaliges Beet-Graben-Relief in Teilen noch erkennbar. Zentral ist ein feuchter, sehr flacher Grabenrest erhalten, auch im Süden ist ein Teilbereich der Fläche recht feucht. Im Nordwesten geht der Bewuchs örtlich ein wenig in Trockenrasen über. Feuchte und trockene, jeweils recht magere Bestände liegen dicht beieinander. In den Feuchtbereichen dominieren Flutrasen aus Ausläufer-Straußgras, etwas Binse und teilweise Landröhrichte aus Rohrglanzgras. In den trockenen Bereichen ist in Ansätzen Trockenrasenvegetation mit kleinem Saerampfer und Vogelfuß erkennbar. Über die gesamte Fläche verteilt sind relativ hohe Anteile von Leguminosen vorhanden, v.a. Schmalblättrige Wicke. Die Fläche wurde eventuell zeitweilig beweidet, wie an höheren Anteilen von Stumpfblättrigem Ampfer ablesbar ist. Die Gehölze auf beiden Seiten geben der Fläche einen windberuhigten, kleinklimatisch begünstigten Innencharakter. Die Fläche liegt im Kontakt zum Kiebitzbrack und zu teils naturnahen Gehölzen in der Nachbarschaft und wird rege von Libellen als Jagdrevier genutzt. In den trockeneren Bereichen ist die Vegetation offenbar reich an Heuschrecken.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	GFF	Flutrasen (2000)		
1	2			10 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
1	3			30 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Auf der Westseite des Kiebitzbrack		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen Nadelforsten, im Osten naturnahe Ufervegetation des Kiebitzbrack		
<b>Rechtswert (X)</b>	582138	<b>Hochwert (Y)</b>	5918317
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Ost-Krauel (612)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Ost-Krauel [ HH-2030 / Anteil: < 1% ], NSG Kiebitzbrack [ HH-602 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Zollenspieker/Kiebitzbrack [ DE 2627-301 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

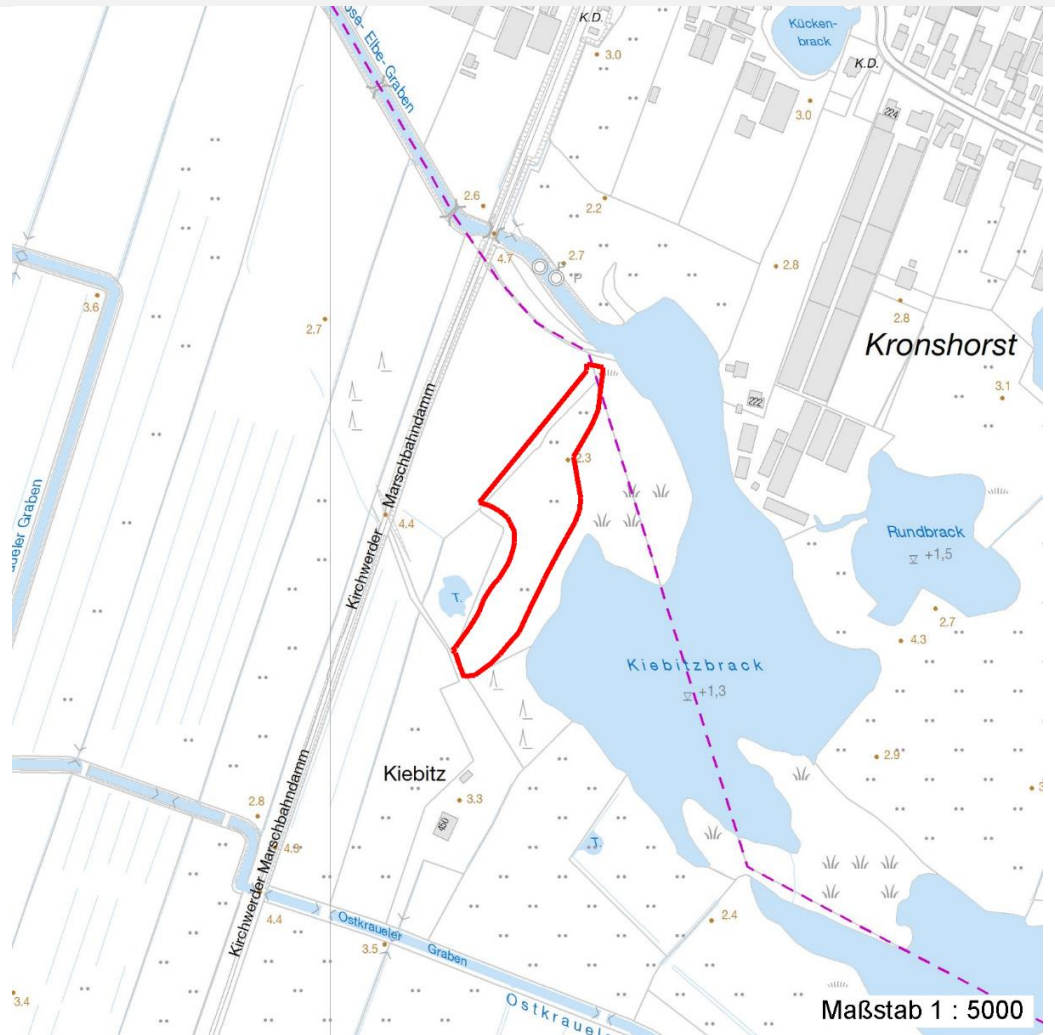
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	88587
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Kartierung</b>	17.09.2014
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7399,4559
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88587	68028	8218	10	08.10.2005	/	8220	25
88587	68137	8218	134	03.10.2005	/	8220	10122
88587	68149	8218	141	03.10.2005	/	8220	10131

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, eventuell frühere intensivere Nutzung oder Nutzungsaufgabe, örtlich etwas verarmte Vegetation.
Wertgesichtspunkte	Magerer, strukturreicher Standort, Kontakt zu wertvollen Biotopflächen, mäßig artenreich, zeitweilig vermutlich blütenreich, Vorkommen zahlreicher

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88587
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7399,4559
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Heuschrecken und Libellen im Gebiet, wertvoller Ausgleichsbereich im Übergangsbereich zum Ki ebitzbrack. Extensive Grünlandnutzung wie bisher nach Möglichkeit fortsetzen.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Flutrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GFF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	60 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 32.0.01.01 - Thero-Airion (Kleinschmielenrasen) 21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierrasen)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	88587
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7399,4559
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,9
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

**Pflanzenartenliste**

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	1	r		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	2b		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	1	2a		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	1	r		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	1	r		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	+		-													
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	1	r		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	+		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	1	+		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	1	1		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	2a		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	1	+		-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	1	1		-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	1		-													
Lotus uliginosus (Sumpf-Hornklee)	1	+		-											V		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	1	r		-													
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	1	r		-											V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	r		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	2a		-													
Phragmites australis (Schilf)	1	+		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	1	+		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	1	r		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	r		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	1	1		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	1	+		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	1	+		-													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	1	+		-													
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	1	1		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>			
<b>Anzahl Arten</b>										<b>28</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88587
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8218</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Drage
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>327</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	7399,4559
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
unter 50 % der Fläche		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein